Georg-August-Universität Göttingen **Modul M.Ger.131: Germanistische Linguistik – Methoden** *English title: German Linguistics – Methods*	12 C 4 SWS

Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden haben sich das Handwerkszeug in verschiedenen empirischen Bereichen der Analyse von Texten angeeignet, darunter korpuslinguistische, experimentelle und statistische Methoden sowie Laborarbeit, etwa in der Psycholinguistik und in der Gebärdensprache/Visuellen Kommunikation. Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können sie: • empirische Studien zur Analyse von Texten (z. B. Korpus- und Experimentstudien) nach den aktuellen Standards der linguistischen Forschung planen und durchführen; • geeignete Methoden zur Datenerhebung für verschiedene Ebenen der Textanalyse auswählen und anwenden; • empirische textbezogene Daten auswerten, darstellen und Hypothesen (z. B. mithilfe statistischer Verfahren) prüfen.	**Arbeitsaufwand:** Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 304 Stunden

Lehrveranstaltung: M.Ger.131.Sem **Seminar zu linguistischen Methoden**	2 SWS
Prüfung: Posterpräsentation (ca. 15 Minuten) M.Ger.131.1: Germanistische Linguistik (Methoden) - Posterpräsentation **Prüfungsvorleistungen:** Hausaufgaben in Textform (max. 5 Seiten) oder Lektüren und seminarbegleitende Aufgaben (max. 5 Seiten)	8 C

Lehrveranstaltung: M.Ger.131.LV **Seminar oder Vorlesung zu lingustischen Methoden**	2 SWS
Prüfung: Essay (max. 6 Seiten), auch in Form alternativer Prüfungsformen (wie Portfolio oder Lerntagebuch mit Essayanteilen) M.Ger.131.2: Germanistische Linguistik (Methoden) - Essay **Prüfungsvorleistungen:** Hausaufgaben in Textform (max. 5 Seiten) oder Lektüren und seminarbegleitende Aufgaben (max. 5 Seiten)	4 C

Prüfungsanforderungen: Die Studierenden weisen durch die Prüfung nach, dass sie die aktuellen Standards der empirischen Forschung sowie die formalen wissenschaftlichen Grundlagen eigenständig auf die Analyse von Texten anwenden können. Sie weisen nach, dass sie empirische Studien zur Textanalyse konzipieren und durchführen können. Die Studierenden weisen nach, dass sie verschiedene Methoden beherrschen, um wissenschaftliche Ergebnisse zu präsentieren. In mündlichen Prüfungsformen weisen sie nach, dass sie ein wissenschaftliches Fachgespräch führen können. Im Essay oder alternativer Prüfungsformen wie einem Portfolio oder einem Lerntagebuch mit Essayanteilen üben sie die schriftliche Präsentation von Forschungsergebnissen ein.	

Zugangsvoraussetzungen: keine	**Empfohlene Vorkenntnisse:** M.Ger.130
Sprache: Deutsch, Englisch	**Modulverantwortliche[r]:** Prof. Dr. Marco Coniglio
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	**Dauer:** 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	**Empfohlenes Fachsemester:** 2
Maximale Studierendenzahl: 30	

Bemerkungen:
Dieses Modul gehört zum Schwerpunkt „Germanistische Linguistik“.